

Desinformation, Verschwörungsmythen, Radikalisierung. Erklärungsansätze und Handlungsmöglichkeiten

04. November 2025, 10.00 – 14.00 Uhr (FH Kiel)

Social Media ermöglicht eine barrierearme, schnelle und kostenlose Kommunikation rund um den Globus. Durch die gestiegene gesellschaftliche Rolle digitaler Kommunikation zeigen sich Desinformation und Verschwörungsmythen deutlich wie selten zuvor und können Radikalisierungstendenzen befördern. Doch wie entstehen diese Phänomene und welche Strategien gibt es, um ihnen wirkungsvoll zu begegnen? Diese interdisziplinär angelegte Veranstaltung vermittelt dank der Keynote von Dr. Carolin-Theresa Ziemer (Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin) fundierte Erkenntnisse zu den psychologischen Mechanismen hinter Desinformation und erläutert die Chancen und Grenzen konkreter Lösungsansätze wie Pre- und Debunking. Eine anschließende Podiumsdiskussion mit Prof. Dr. Melanie Groß (FH Kiel), Dr. Carolin Ziemer, dem Landesbeauftragten für politische Bildung Dr. Christian Meyer-Heidemann und den Regionalen Beratungsteams gegen Rechtsextremismus verbindet unterschiedliche Perspektiven auf den Umgang mit und die Arbeit gegen Radikalisierung.

Keynote: Dr. Carolin Ziemer

(Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)

Falschinformation: Warum wir anfällig sind – und wie wir uns schützen können

Ob in den Nachrichten, auf Social Media oder im Alltag – das Thema Falschinformation ist allgegenwärtig. Dabei stellt sich oft die Frage, wie gefährlich Falschinformationen tatsächlich sind und warum wir ihnen Glaube schenken. Der Vortrag beleuchtet, was unser Gehirn so anfällig für Falschinformationen macht und welche wissenschaftlich fundierten Gegenstrategien es gibt, um uns besser davor zu schützen.

Dr. Carolin-Theresa Ziemer ist Psychologin und seit November 2025 Postdoc am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin. Sie war Gastwissenschaftlerin am Social Decision-Making Lab der University of Cambridge sowie bei der UNESCO Paris. Carolin Ziemer ist Expertin für psychologische Anfälligkeitsfaktoren gegenüber Desinformation und entwickelt Interventionen zur Stärkung individueller Resilienz. Außerdem forscht sie zu Verschwörungsglauben, gesellschaftlicher Polarisierung sowie zum Einfluss sozialer Identitäten.

Podium:

Dr. Christian Meyer-Heidemann

(Landesbeauftragter für politische Bildung)

Regionales Beratungsteam gegen Rechtsextremismus

Dr. Carolin Ziemer

(Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin)

Prof. Dr. Melanie Groß

(HAW Kiel)

Die Veranstaltung lädt Sie herzlich ein, sich aktiv mit Ihren Fragen und Erfahrungen einzubringen.

Veranstaltet vom Landesbeauftragten für Politische Bildung Dr. Christian Meyer-Heidemann und Prof. Dr. Melanie Groß